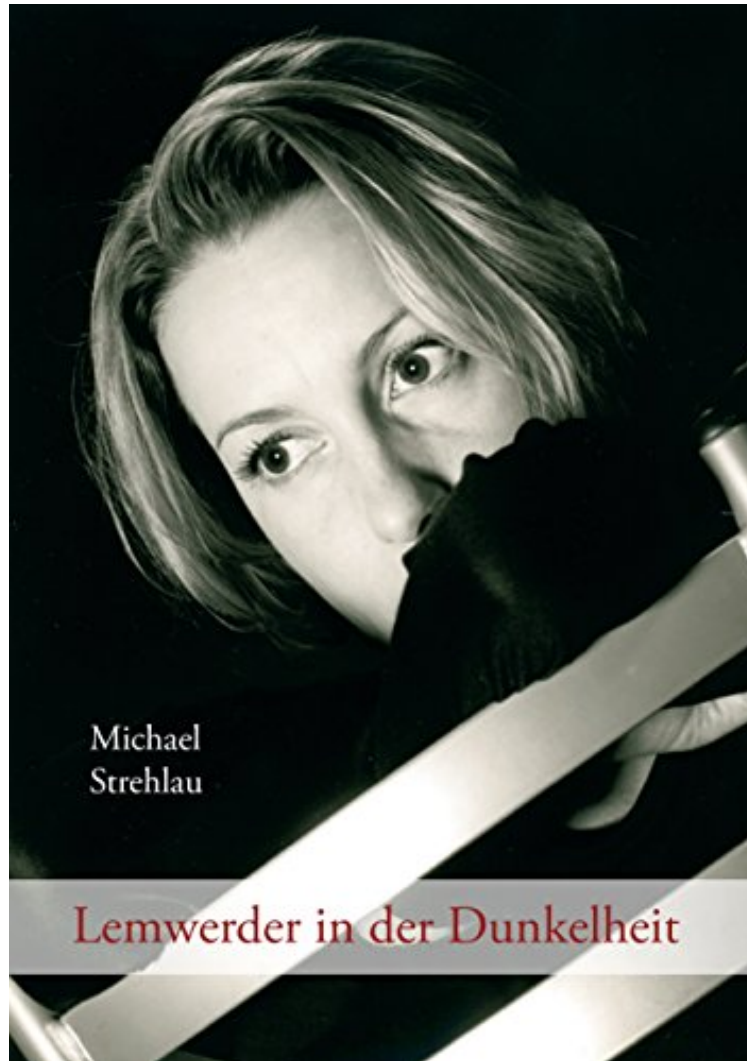


[Free read ebook] Lemwerder in der Dunkelheit

## Lemwerder in der Dunkelheit

Von Michael Strehlau

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #673921 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-02Erscheinungsdatum:  
2014-07-02File Name: B00LGWOBZQ | File size: 42.Mb

**Von Michael Strehlau : Lemwerder in der Dunkelheit** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lemwerder in der Dunkelheit:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurzweiliges Lesevergnngen von zehn dsteren Kurzgeschichten und Novellen - humorvoll, bizarr, gruselig und abgrndig umgesetztVon Altmannshofer, UdoHeute mchte ich mal eine Buchempfehlung loswerden:Vor kurzem bin ich eher zufllig darauf gestoen, das wir in Lemwerder einen Schriftsteller namens Michael Strehlau haben,der das Buch "Lemwerder in der Dunkelheit" verffentlicht hat.Es handelt sich um eine Sammlung von zehn dsteren Kurzgeschichten und Novellen,die mal humorvoll, mal bizarr, mal gruselig und mal abgrndig sind.Mir hat sehr gefallen, das die Geschichten allesamt einen Bezug zu meinem Wohnort Lemwerder besitzen, wirklich sehr

unterschiedlichen Schreibstilen geschrieben wurden und jeweils eine Schlusspointe aufweisen. Dabei hat Michael Strelau es meisterhaft verstanden die unterschiedlichen Schreibstile in den einzelnen Geschichten anzuwenden. Die Geschichten haben mich mitgerissen und so gefesselt, das ich das Buch innerhalb weniger Tagen verschlungen habe. Meiner Meinung nach, muss sich Michael Strelau nicht vor den Groen der schreibenden Zunft verstecken und ich kann jedem das Buch wärmstens empfehlen, insbesondere denen die sich mit dem wunderschönen Ort Lemwerder verbunden fühlen und abgründige Psychothriller, humorvolle Jugenderinnerungen sowie Gepenster- und Horrorgeschichten lieben. Allerdings möchte ich an dieser Stelle auch eine kleine Warnung aussprechen: Ein schwaches Nervenkitzel sollte man allerdings nicht besitzen, denn dieses wird beim Genuss einzelner Geschichten arg strapaziert. Nicht ohne Grund weist Michael Strelau im Vorwort darauf hin, dass es sich hierbei um Literatur für ein erwachsenes Publikum handelt. Mit lesefreudigen Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswert

Von Sabine Tymczuk Es handelt sich um eine Sammlung von Kurzgeschichten, zum einen Jugenderinnerungen aus Lemwerder, zum anderen Geschichten mit bizarrem Inhalt, deren Ende manchmal doch überrascht. Erotik, Horror, Krimi, alles ist dabei und wenn man das Buch einmal angefangen hat zu lesen, kann man es nicht mehr aus der Hand legen. Zartbesaitete Seelen sollten dieses Buch jedoch nicht lesen. Für mich persönlich gilt: Prädikat sehr empfehlenswert 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schauriges aus einem beliebten Ferienort

Von Wolfgang Kronenach zehn Jahren endlich wieder ein neues Buch von Strelau. Wurde auch Zeit. Ich dachte schon, dem Autoren wäre etwas zugestossen. Diesmal kein Roman, sondern 10 Kurzgeschichten. Zumindest laut dem Klappentext. Ich möchte eher von vier Kurzgeschichten, fünf Novellen und einem Kurzroman sprechen. (Der Autor möge mir verzeihen) aber "Schwarze Dunkelheit", "Von hier zur Ewigkeit" und "Schwarzer Mann im Schnee" sind eher belanglos. Gerade letztere geht nicht in das Buch, das laut Klappentext für Erwachsene ist. Aber diese Story ist in meinen Augen ein Märchen (ein kleiner Junge trifft Gevatter Tod). "Der Tanz der Toten" hingegen ist ein richtiger Strelau. Ein junger, krebserkrankter Mann irrt in der Nacht vor seiner Operation durch den Park des Krankenhauses. Er trifft diverse unheimliche Gestalten. Sehr düster und bizarr. Der Hit ist jedoch, dass Strelau zum Schluss mal wieder das Ganze mit einer derben Schlusspointe auf den Kopf stellt (siehe "Das Düstere Haus in unserer Straße" oder "Ein Lächeln in der Dunkelheit"). "Sabine" und "Wie Bizarrr" waren eine echte Überraschung für mich! Ich konnte bei den Storys tränen lachen. Kannte Strelau bisher aber nur aus den Bereichen Psycho, Horror und Erotik. Bei "Sabine" fühle ich mich von der ersten Seite an in einer guten "Southpark"-Folge. Michi (ein genialer deutscher Cartman), Rabbit (Stan), der fiese Getupfte (Kyle) und Pupsi (Kenny) sind vier gute Freunde auf der Realschule und in die wunderschöne Sabine verschossen. Lächerlich. Ich habe mich weggeschmissen. Kstlich. Einfach kstlich. Zum Schluss wurde ich jedoch plötzlich melancholisch. Denn die Erzählung spielt in den 80ern (schöne Zeitreise in meine eigene Jugend) und das Ende in der Gegenwart. Die Jungs sehen sich kaum mehr. Aus ihren Träumen ist nichts geworden. Sabine verschwunden. Der heimliche Star der Geschichte, der gutmütige Pupsi, liegt sogar schon auf dem Friedhof. Eine aberwitzige Story mit einem nachdenklichen Ende. Fritz Grube aus "Wie Bizarrr" ist ein ganz armes Schwein. Opa starb im KZ! Die Eltern holte der Tsunami von Thailand! Der Bruder von einer Streetgang zum Krüppel geschlagen! Er selbst wurde in seiner Schulzeit beim Kampf mit einem Kinderschänder schwer verletzt! In der Gegenwart landen er und seine Freundin Claire verscharrt wie Postpakete in ihrem eigenen Keller. Der sadistische Einbrecher droht mit der Vergewaltigung der nackten Claire ... Ich kann es nicht nachvollziehen, wie Strelau das gemacht hat, aber man kann fast so viel lachen wie bei "Sabine"! Selbst als die Geschichte mit einem brutalen Verbrechen endet, kann man noch schmunzeln. Sie staunen? Machen Sie sich selbst ein Bild. "Ein Leises, Bses Flüstern" ist der erste richtige Höhepunkt in dem Buch. Die bizarre Figur des Wolfgang Krone hat mich von der ersten Seite her fasziniert (daher auch mein Nick). Der Soziopath Krone macht seine Ex Christiane komplett verantwortlich für sein privates und berufliches Scheitern. Er verbringt seine Zeit damit, sich bizarre Bestrafungen für seine Ex auszudenken. Als ihm der brutale Serienmörder "Darksheer" begegnet, machen die beiden gemeinsame Sache ... eine Geschichte, die einem mitten ins Gesicht spuckt! Vom Autor taktisch klug in der Ich-Form verfasst, ist man sofort mitten im Geschehen. Als Krone und der bizarre "Darksheer" (trägt Frauenkleider und nennt sich Heidi) der Armen Christiane auflauern und sie entführen, ist die Spannung unerträglich. Ein Meisterwerk für Leser mit gutem Magen. "Schwarzer Advent" ist in meinen Augen noch besser. Strelau versucht hier eindeutig auf Clive "Hellraiser" Bakers Spuren zu wandeln. Erst war ich fast erbost darüber, dass er dieses Genie kopieren will, aber es klappt. Die attraktive Susan Becker beschwört einen Dämon, der sie und den Leser auf eine Achterbahnfahrt des Schreckens schickt. Mehr möchte ich nicht verraten. Willkommene Kuriosität: Die Story spielt in jenem Haus in der Friedhofsstraße, in welchem zwei Jahre zuvor der Darksheer und Krone sich die arme Christiane schnappten und in das unheimliche Krankenhaus entführten. "Black Sunshine - Nacht ohne Morgen" ist die beste Story, die Strelau jemals schrieb. Aus und fertig! Jede Inhaltsangabe wäre bei dieser doppelbändigen Geschichte ein unentschuldigbarer Spoiler! Das Ding ist besser als Strelaus "Das Düstere Haus in unserer Straße" und "Ein Lächeln in der Dunkelheit" zusammen! Setzen Sie sich in Ihrem Lieblingssessel, gönnen Sie sich einen guten Rotwein und genießen einfach. Da fehlt noch eine ... tut mir leid, aber ich habe "Das Endspiel" nicht kapiert! Vielleicht kann ein anderer Leser helfen. Fazit: Das Ding ist der Wahnsinn! Allein "Black Sunshine" ist die Kohle wert. Aber der "Schwarze Advent" und "Ein Leises Bses Flüstern" sollten in keiner Form unterschätzt werden. Und die Scherze aus "Wie Bizarrr" und "Sabine" kopiere ich sogar in mein Privatleben ein. Besonderheit: diverse Personen, Orte und Handlungsstränge tauchen in folgenden Geschichten wieder auf. Werfen plötzlich ein anderes Licht auf

einige Figuren und die Geschehnisse. Daher möchte ich dringend empfehlen, das Buch chronologisch zu lesen. Wolfgang Krone

Kurzbeschreibung Michael Strehlau, Freund von abgründigen Psychothrillern, wurde am 05. 09. 1965 geboren und lebt in Lemwerder, jener beliebten Kleinstadt in Niedersachsen, in welcher auch das vorliegende Buch spielt. Er arbeitet als Kundenberater für eins der bekanntesten Telekommunikationscenter Deutschlands. Sein erster Roman EIN LCHELN IN DER DUNKELHEIT erhielt bereits 2003 beste Kritiken. Seit der Veröffentlichung verfasst der Autor nebenberuflich für diverse Verlage Kurzgeschichten und Novellen aus den Bereichen Thriller, Horror, Krimi und Erotik. Diverse seiner Werke gewannen bei Wettbewerben Preise oder erhielten Auszeichnungen. Ferner hat er für einen Comicverlag Gespenstergeschichten geschrieben. Zwischen 2005 - 2009 sind drei Film-Foto-Romane nach seinen Vorgaben erschienen. Ein gelangweilter Mann macht während eines schrecklichen Unwetters eine mysteriöse Beobachtung ... Ein bizarrer Clown hegt auf einem Kinderfest böse Absichten ... Eine nackte, in Ketten gelegte Frau hetzt durch die Nacht ... Ein alter Mann erinnert sich an die Schreckensherrschaft der Nazis ... Eine wunderschöne Schlerin besitzt ein dunkles Geheimnis ... Ein krebserkrankter Patient begegnet im nächtlichen Park seltsamen Gestalten ... Eine Kleinstadt sieht sich mit der Zündung einer chinesischen Atombombe konfrontiert ... Zehn düstere Kurzgeschichten und Novellen für ein volljähriges Publikum! Abgründige Geschichten jenseits jener Grenzen, die andere Autoren nicht überschreiten wagen! (Claude Lenoir) [www.michaelstrehlau.de](http://www.michaelstrehlau.de)

Kurzbeschreibung Michael Strehlau, Freund von abgründigen Psychothrillern, wurde am 05. 09. 1965 geboren und lebt in Lemwerder, jener beliebten Kleinstadt in Niedersachsen, in welcher auch das vorliegende Buch spielt. Er arbeitet als Kundenberater für eins der bekanntesten Telekommunikationscenter Deutschlands. Sein erster Roman EIN LCHELN IN DER DUNKELHEIT erhielt bereits 2003 beste Kritiken. Seit der Veröffentlichung verfasst der Autor nebenberuflich für diverse Verlage Kurzgeschichten und Novellen aus den Bereichen Thriller, Horror, Krimi und Erotik. Diverse seiner Werke gewannen bei Wettbewerben Preise oder erhielten Auszeichnungen. Ferner hat er für einen Comicverlag Gespenstergeschichten geschrieben. Zwischen 2005 - 2009 sind drei Film-Foto-Romane nach seinen Vorgaben erschienen. Ein gelangweilter Mann macht während eines schrecklichen Unwetters eine mysteriöse Beobachtung ... Ein bizarrer Clown hegt auf einem Kinderfest böse Absichten ... Eine nackte, in Ketten gelegte Frau hetzt durch die Nacht ... Ein alter Mann erinnert sich an die Schreckensherrschaft der Nazis ... Eine wunderschöne Schlerin besitzt ein dunkles Geheimnis ... Ein krebserkrankter Patient begegnet im nächtlichen Park seltsamen Gestalten ... Eine Kleinstadt sieht sich mit der Zündung einer chinesischen Atombombe konfrontiert ... Zehn düstere Kurzgeschichten und Novellen für ein volljähriges Publikum! Abgründige Geschichten jenseits jener Grenzen, die andere Autoren nicht überschreiten wagen! (Claude Lenoir) [www.michaelstrehlau.de](http://www.michaelstrehlau.de)

Über den Autor und weitere Mitwirkende Michael Strehlau: Michael Strehlau, Freund von abgründigen Psychothrillern, wurde am 05. 09. 1965 geboren und lebt in Lemwerder, einer Kleinstadt in Niedersachsen. Er arbeitet als Kaufm. Angestellter in Bremen und ist Experte für das Internet. Der vorliegende Roman ist sein erster. Im Internet ist er bereits unter Pseudonym bekannt als Autor bizarrer Kurzgeschichten mit bösem Ende.